

E-Rechnung: Seminar in Gotha klärt alle offenen Fragen!

Gewerbeverein Gotha lädt zu einem Seminar über die E-Rechnung am 29.10.2024 in Gotha ein.
Teilnahmegebühren und Details hier.

In Gotha wird ein informatives Seminar zur E-Rechnung angeboten, das sowohl gewissenhaftes Wissen als auch praktische Ratschläge bieten soll. Der Gewerbeverein Gotha, in Zusammenarbeit mit ThEx Wirtschaft 4.0, lädt dazu ein, am 29. Oktober 2024, von 18:30 bis 20:00 Uhr, in die Festhalle der Herzoglich privilegierten Altschützengesellschaft zu kommen. Mit maximal 100 verfügbaren Plätzen ist diese Veranstaltung besonders darauf ausgelegt, kleine und mittlere Unternehmen auf die bevorstehenden Veränderungen im Rechnungswesen vorzubereiten.

Das Thema E-Rechnung gewinnt zunehmend an Bedeutung, da ab 2025 die Pflicht zum Empfang solcher Rechnungen für viele Unternehmen gilt. Ab 2028 wird die E-Rechnung dann für alle geschäftlichen Transaktionen zwischen Unternehmen verbindlich. Diese Entwicklung bedeutet, dass Unternehmen, die sich nicht rechtzeitig vorbereiten, möglicherweise in Schwierigkeiten geraten könnten. Die Veranstaltung zielt darauf ab, zu klären, was genau eine E-Rechnung ist und wer dazu verpflichtet ist, sie auszustellen.

Referenten und Teilnahmegebühren

Für die Seminarreihe konnte Ronald Robbi, ein Partner der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, als Hauptreferent

gewonnen werden. Robbi bringt umfassende Erfahrungen in der Beratung kleiner und mittlerer Unternehmen mit und wird die Teilnehmer durch den Prozess der E-Rechnung führen. Die Teilnahme ist für Mitglieder des Gewerbevereins kostenlos; für Gäste wird ein geringer Betrag von 5 € an der Abendkasse fällig.

Zusätzlich zur Einführung in die E-Rechnung wird die Veranstaltung auch praktische Lösungsansätze bieten, wie Unternehmen sich auf diese neuen Anforderungen vorbereiten können. Dabei werden Themen wie der zeitliche Rahmen für die Einführung, die Arten von Leistungen, für die E-Rechnungen ausgestellt werden müssen, und technische Anforderungen im Fokus stehen. Die Veranstaltung ist besonders relevant für Geschäftsführer:innen, Finanzleiter:innen, Steuerberater:innen und alle Fachkräfte, die sich mit Rechnungswesen und Digitalisierung beschäftigen.

Wichtige Informationen zur E-Rechnung

Die E-Rechnung stellt ein strukturiertes Datenformat dar, das elektronisch übermittelt werden muss. Unternehmen müssen ihre Systeme entsprechend anpassen, um sowohl den Empfang als auch den Versand dieser Rechnungen zu gewährleisten. Ein weiterer wichtiger Punkt ist der Datenschutz: E-Rechnungen müssen sicher und unveränderbar archiviert werden, um den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Für kleinere Unternehmen gibt es jedoch eine Übergangsphase bis Ende 2027, in der unter bestimmten Bedingungen weiterhin Papier- oder PDF-Rechnungen genutzt werden können. Allerdings sind E-Rechnungen für Rechnungen über 250 Euro bereits ab 2025 Pflicht. Dies könnte für viele Kleinunternehmer und Dienstleister eine grundlegende Veränderung in ihren administrativen Abläufen bedeuten.

Die E-Rechnung kann langfristig Kosten sparen und den Verwaltungsaufwand reduzieren, was für viele Unternehmen von Vorteil ist. Bei der digitalen Rechnungsstellung können

zahlreiche manuelle Prozesse automatisiert werden, was nicht nur Zeit spart, sondern auch Fehler minimiert. Mit einer rechtzeitigen technischen Vorbereitung können Unternehmen ihre Abläufe effizienter gestalten und zukunftssicher machen.

Die Anmeldung für die Veranstaltung erfolgt über eine E-Mail mit den Angaben von Vor- und Nachname, E-Mail sowie Informationen zum Unternehmen oder Verband. Interessierte sollten nicht zögern, da die Plätze schnell vergeben sein dürften.

Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.oscar-am-freitag.de.**

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at